



Teilnahmebedingungen für den Filmworkshop „Drehen“ und „Postproduktion“

Mit der Anmeldung für den Filmworkshop Drehen und/oder Postproduktion erklären die Teilnehmer*innen, dass sie alle im Folgenden aufgeführten Punkte zur Kenntnis genommen haben und dass sie mit allen unten genannten Punkten einverstanden sind.

1. Was ist der Filmworkshop?

Die Teilnehmer*innen des Film-Workshops sollen in 5 Tage mit den Grundlagen der Filmproduktion vertraut gemacht werden. Der Workshop wird in zwei Teile angeboten: Drei Tage „Drehen“ und zwei Tage „Postproduktion“.

Dazu gehören die Drehplanung, die Filmtechnik, die Drehabläufe sowie die Nachbearbeitung. Als Ergebnis erstellen die Teilnehmer alleine oder zu zweit ein kurzes Videoprojekt mit Unterstützung der Gruppe.

Nach dem Workshop sind die Teilnehmer*innen in der Lage, von der Idee bis zur Fertigstellung eigene Video- oder Filmprojekte umzusetzen und dabei die richtigen Werkzeuge auszuwählen und zu nutzen. Sie kennen gängige Stilmittel, sind in der Lage, eine Szene zu beleuchten, zu filmen und am Computer mit freier Software zu schneiden sowie einfache Effekte (Titel, Farbkorrekturen u.ä.) anzuwenden.

Sie lernen Quellen für frei benutzbare Musik und Geräusche zur Untermalung kennen und sind imstande, grundlegende rechtliche Beurteilungen vorzunehmen (Lizenzen, Recht am eigenen Bild, Urheberrecht u.a., ohne Gewähr).

2. Bedingungen für die Teilnahme

- 2.1. Die Teilnehmer*innen müssen an einer Berliner Hochschule immatrikuliert sein, für deren Studierende das studierendenWERK BERLIN Leistungen anbietet. [Hier](#) sind alle Kooperationshochschulen im Zuständigkeitsbereich* des studierendenWERKs BERLIN zu finden.
- 2.2. Wir empfehlen Teil 1 und Teil 2 zu besuchen, dies ist allerdings nicht Voraussetzung. Eine regelmäßige Teilnahme ist Voraussetzung.
- 2.3. Bedingung für die Teilnahme ist, dass wir die Teilnehmer*innen und deren Projekte, insbesondere Aufführungen, Darbietungen, Beiträge und Werke mit Texten, Fotos, Ton- und Videoaufnahmen dokumentieren, die wir mit Beginn der Teilnahme und über den Projektabschluss hinaus auch in Zukunft für Zwecke der



studierendenWERK BERLIN
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hauptsitz: Hardenbergstraße 34 • 10623 Berlin
Telefonzentrale: 030-93939 – 70
www.stw.berlin
Zertifikat „Beruf und Familie“ seit 2009
Zertifikat „Eco-Management and Audit Scheme“
seit 2014 (für ausgewählte Standorte)



Achtung: Neue Bankverbindung
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE 9412 0300 0000 0150 5239
BIC: BYLADEM1001
USt-ID DE 236776451

Öffentlichkeitsarbeit z. B. zur Bewerbung von künftigen Angeboten, zur Berichterstattung, usw. verwenden.

3. Wie melde ich mich an?

Die Anmeldung erfolgt über ein Formular, das auf der Webseite veröffentlicht wird. Unvollständigen Anmeldungen werden nicht berücksichtigt.

Das Büro Kultur & Internationales ordnet dann die Plätze nach dem Prinzip „First Come, First served“. Wir behalten uns vor, die Anmeldungsliste nach der entsprechenden Teilnehmerzahl zu schließen. Die Teilnehmer*innen erhalten zeitnah nach der Anmeldung eine Mitteilung, ob sie angenommen wurden.

4. Was wird gedreht? Muss ich ein Profi sein?

Sie müssen kein "Profi" oder bereits Erfahrung im Filmbereich haben – im Gegenteil! Der Workshop ist vor allem ein Ort für Kreative, die neben ihrem Studium künstlerisch tätig sind.

Thema und Inhalt des Filmes werden gemeinsam entwickelt.

Wichtig: es dürfen im Film jedoch keine vordergründig politischen oder religiösen Darbietungen gezeigt werden. Es dürfen im Film auch keine fremdenfeindlichen, rassistischen, sexistischen, homophoben oder sonstige diskriminierende Inhalte gezeigt werden. Sollte dies geschehen, wird vom Hausrecht Gebrauch gemacht und es werden ggfs. auch rechtliche Schritte eingeleitet.

5. Technik und Ausrüstung

Die Teilnehmer*innen sollen ein Gerät zum Filme mitbringen. Es dürfen alle Arten von Kameras, Mikrophone und / oder Handys verwendet werden. Weitere Technik wird von uns und vom Workshop Leiter zur Verfügung gestellt.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für die mitgebrachte Technik.

6. Was kostet der Workshop?

Die Teilnahme am Workshop kostet eine Gebühr von 10 bis 15 EUR. Damit sind u. a. Dienstleister*inne und Technik abgedeckt. Wer sich in einer wirtschaftlichen Notlage befindet, kann sich gerne vertrauensvoll an das Büro Kultur und Internationales wenden, um eine Lösung zu finden.

7. Drehgenehmigung



studierendenWERK BERLIN
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hauptsitz: Hardenbergstraße 34 • 10623 Berlin
Telefonzentrale: 030-93939 – 70
www.stw.berlin
Zertifikat „Beruf und Familie“ seit 2009
Zertifikat „Eco-Management and Audit Scheme“
seit 2014 (für ausgewählte Standorte)



Zertifikat seit 2009
audit berufundfamilie



EMAS
GEPRÜFTES
UMWELTMANAGEMENT

Achtung: Neue Bankverbindung
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE 9412 0300 0000 0150 5239
BIC: BYLADEM1001
USt-ID DE 236776451

Sollten die Teilnehmer*innen außerhalb des Freiraums drehen, sind die Drehgenehmigungen von den Teilnehmer*innen selbst einzuholen.

Sollte der Film in einer Wohnung oder Privatgelände gedreht werden, brauchen Sie die Zustimmung der oder des Eigentümer*in.

Sollten Sie auf öffentlichen Straßen oder in der U-Bahn, S-Bahn o.ä. drehen, informieren Sie sich bitte selbst über die nötigen Unterlagen oder Genehmigungen und über die gesetzlichen Voraussetzungen. Allgemeine Informationen dazu finden Sie u. a. hier:

- Berlin-Brandenburg Film Commission: <https://www.bbfc.de/>
- S-Bahn Berlin: <http://www.s-bahn-berlin.de/presse/drehgenehmigung.htm>
- BVG: <http://unternehmen.bvg.de/de/Unternehmen/Medien/Filmen>
- Visit Berlin: <https://about.visitberlin.de/filmen-berlin>
- Deutsche Bahn: <http://www.deutschebahn.com/presse/berlin/de/ansprechpartner/drehgenehmigungen.html>

Der Veranstalter haftet nicht für Dreharbeiten auf öffentlichen Straßen oder öffentliche Verkehrsmittel, die die Voraussetzungen für einen Dreh ohne Genehmigung nicht erfüllen.

Der Veranstalter haftet nicht für Dreharbeiten außerhalb des Freiraums.

Strafen, welche die Teilnehmer*innen wegen einer nicht mitgeführten oder nicht vorhandenen Drehgenehmigung erhalten, sind von den Teilnehmer*innen zu zahlen.

8. Musikrechte

Musik darf nur eingesetzt werden, wenn:

- sie frei von Verwertungsgesellschaftsansprüchen ist (z.B. GEMA)
- die Filmteams die Nutzungsrechte für alle im Film eingebundene Musikstücke haben (Nachweis dafür ist mit der Abgabe des Films einzureichen)
- unter die Creative-Commons-Lizenz fällt (<https://de.creativecommons.org/>): bitte in diesem Fall Band oder Sänger*innen im Abspann nennen, sowie die Quelle der Musik.
- sie speziell für die Produktion komponiert wurde (Nachweis mit der Abgabe einzureichen)

Weitere Informationen zur Musikrechten erhalten die Teilnehmer*innen während des Workshops.

9. Kriege ich Leistungspunkte?

Nein. Der Workshop gehört zum Kulturangebot des studierendenWERKs BERLIN für die Studierenden Berlins. Es findet zwar im hochschulischen Umfeld statt, ist aber kein Angebot der Hochschulen.

 studierendenWERK BERLIN
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hauptsitz: Hardenbergstraße 34 • 10623 Berlin
Telefonzentrale: 030-93939 – 70
www.stw.berlin
Zertifikat „Beruf und Familie“ seit 2009
Zertifikat „Eco-Management and Audit Scheme“
seit 2014 (für ausgewählte Standorte)



Achtung: Neue Bankverbindung
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE 9412 0300 0000 0150 5239
BIC: BYLADEM1001
USt-ID DE 236776451

10. Allgemeine Hinweise und weitere Bedingungen zu Haftung, Verantwortung, Datenschutz, Nutzungsrechten und Urheberschaft

10.1. Allgemeine Hinweise

- Das StudierendenWERK BERLIN behält sich das Recht vor Veranstaltungen und Aktionen zu jedem Zeitpunkt abzusagen, zu ändern, zu verlängern oder zu kürzen, auch ohne Angabe von Gründen.
- Das StudierendenWERK BERLIN kann nicht garantieren, dass alle für die künstlerisch-kreative Arbeit seitens der Teilnehmer*innen mitgebrachten Materialien, Technik, Ausstattung etc. während der Veranstaltung aufgebaut oder benutzt werden können, z. B. Pyrotechnik, Nebelmaschinen, Konfetti-Massen, usw. Eine Absprache und Klärung ist immer mit dem Büro Kultur und Internationales nötig.
- Das StudierendenWERK BERLIN kann nicht garantieren, dass alle für die künstlerisch-kreative Arbeit gewünschten Materialien, Technik, Ausstattung, etc. beschafft werden oder eingesetzt werden können.
- Den Vorgaben seitens des StudierendenWERKs und seiner Mitarbeiter*innen in Bezug auf Sicherheit, Brandschutz, Technik, Arbeitsschutz, usw. sind Folge zu leisten.

10.2. Verantwortung und Haftung

- Das StudierendenWERK BERLIN kann nicht für Verspätungen, Verluste und Beschädigung durch Diebstahl oder Verluste und Beschädigungen durch Dritte an Objekten, Dateien und Eigentum oder Besitz der Teilnehmer*innen, insbesondere beim Auf- und Abbau und während der Veranstaltungen, sowie der damit verbundenen Transporte, Anreisen und Abreisen verantwortlich gemacht werden.
- Das StudierendenWERK BERLIN lehnt jede Haftung für Schäden, die durch die Teilnehmer*innen bei Dritten entstehen, insbesondere an durch die Studierenden ausgeliehenen Geräten, Equipment, Material, usw. für die gesamte Dauer der Vorbereitung, des Auf- und Abbaus sowie während der Veranstaltung ab.
- Das StudierendenWERK BERLIN empfiehlt den Teilnehmer*innen eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen.

10.3. Verletzung der Rechte Dritter

- Die Teilnehmer*innen versichern, dass sie über alle Rechte an dem Film verfügen und dass der Film frei von Rechten Dritter ist.
- Die Teilnehmer*innen versichern, dass bei der Darstellung von Personen keine Persönlichkeitsrechte verletzt werden.
- Die Teilnehmer*innen stellen den Veranstalter von allen Ansprüchen Dritter, die sich aus der Verletzung von Rechten Dritter sowie von alle diesbezüglichen Aufwendungen, insbesondere die Kosten der Rechtsverfolgung, frei.



studierendenWERK BERLIN
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hauptsitz: Hardenbergstraße 34 • 10623 Berlin
Telefonzentrale: 030-93939 – 70
www.stw.berlin
Zertifikat „Beruf und Familie“ seit 2009
Zertifikat „Eco-Management and Audit Scheme“
seit 2014 (für ausgewählte Standorte)



Achtung: Neue Bankverbindung
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE 9412 0300 0000 0150 5239
BIC: BYLADEM1001
USt-ID DE 236776451

10.4. Datenschutz

Für die Teilnahme ist die Verarbeitung von personenbezogenen Daten notwendig. Dabei nehmen wir den Schutz dieser Daten sehr ernst. Weitergehende datenschutzrechtliche Informationen nach Kapitel III Abschnitt 2 der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter <https://www.stw.berlin/datenschutzinformation>.

10.5. Nutzungsrechte und Urheberschaft

- Die Teilnehmer*innen versichern, dass sie die nötigen Nutzungsrechte für ihre künstlerischen Darbietungen besitzen und keine Urheberschaft verletzen.
- Im Rahmen der Veranstaltungen entstandene Abbildungen, Ton- und Videoaufnahmen von Teilnehmer*innen sowie künstlerischen Arbeiten und Objekten können vom studierendenWERK ohne kommerzielle Absicht genutzt werden. Dies gilt auch für die Zeit nach dem Wettbewerb (z. B. für Plakate, Kalender, Informationen im Zusammenhang mit dem Wettbewerb, allgemeines Info-Material des Bereichs, usw.). Die Nutzung ist zeitlich nicht eingeschränkt.
- Die Nutzung erfolgt ohne Anspruch auf Entschädigung oder Entgeltzahlungen.
- Das studierendenWERK BERLIN verpflichtet sich, bei der Nutzung immer die dargestellten Künstler*innen zu nennen und die Urheberschaft der dargestellten Arbeiten anzugeben, sowie den Urheber*in bzw. die Urheber*innen der jeweiligen Bild- und Tondateien zu nennen.
- Die Urheberschaft von entstandenen Arbeiten, Objekten und Ideen bleibt bei den jeweiligen Autor*innen. Bei gemeinschaftlich entstandenen Arbeiten muss die Urheberschaft ggfs. im Einzelnen geklärt werden. Die beteiligten Teilnehmer*innen verpflichten sich, die Urheberschaft in diesem Fall unter sich zu regeln und die Urheberschaft in Gemeinschaft dem studierendenWERK BERLIN und allen Teilnehmer*innen schriftlich mitzuteilen. Die Urheberschaft ist im Vor- oder Abspann zu nennen.
- Das studierendenWERK BERLIN kann auch nach dem Wettbewerb unentgeltlich die entstandenen Arbeiten nutzen, z. B. im Rahmen von Aktionen und Veranstaltungen.
- Das studierendenWERK BERLIN verpflichten sich, bei der Nutzung von Bild- und Tondateien nach dem Abschluss des Wettbewerbs die jeweiligen Urheber*innen bzw. Urhebergemeinschaften zu informieren. Es kann für die Nutzung nach dem Wettbewerb kein Entgelt oder Entschädigung seitens der Urheber*innen oder Urheber*innen in Gemeinschaft verlangt werden.
- Das studierendenWERK BERLIN wird gestattet, den Film zu bearbeiten und umzugestalten, insbesondere für die Neuzusammenstellung für Trailer und Teaser sowie für Kommunikationszwecke.
- Bild- und Tonaufnahmen (ganzer Film und/oder Ausschnitte) können publiziert werden auf:
 - Webseiten
 - Print-Publikationen
 - In den sozialen Medien, sowie den Medien (Presse, Internet, TV, Radio) im Rahmen der Bewerbung des Wettbewerbs und folgender Wettbewerbe oder anderen Aktionen.



studierendenWERK BERLIN
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hauptsitz: Hardenbergstraße 34 • 10623 Berlin
Telefonzentrale: 030-93939 – 70
www.stw.berlin
Zertifikat „Beruf und Familie“ seit 2009
Zertifikat „Eco-Management and Audit Scheme“
seit 2014 (für ausgewählte Standorte)



Achtung: Neue Bankverbindung
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE 9412 0300 0000 0150 5239
BIC: BYLADEM1001
USt-ID DE 236776451

- Die Teilnehmer*innen teilen dem studierendenWERK ggfs. mit, welcher Verwertungsgesellschaft sie angehören oder ob Werke von Verwertungsgesellschaften lizenziert werden.
- Mein Einverständnis gilt räumlich und zeitlich unbeschränkt.



studierendenWERK BERLIN
Anstalt des öffentlichen Rechts
Hauptsitz: Hardenbergstraße 34 • 10623 Berlin
Telefonzentrale: 030-93939 – 70
www.stw.berlin
Zertifikat „Beruf und Familie“ seit 2009
Zertifikat „Eco-Management and Audit Scheme“
seit 2014 (für ausgewählte Standorte)



Achtung: Neue Bankverbindung
Deutsche Kreditbank
IBAN: DE 9412 0300 0000 0150 5239
BIC: BYLADEM1001
USt-ID DE 236776451